



Österreich
Bildung
Gleichbehandlung, Menschen- und
Bürgerrechte
Gesundheitspolitik
Energiepolitik

Youtube Channel A. Werthmann

Angelika Werthmann zur Aussprache über Zukunft der EU

[Alle Videos ansehen](#)

iB

Österreich und Europa werden in einer immer enger verflochtenen Weltwirtschaft ihre Wettbewerbsfähigkeit und ihren Lebensstandard beibehalten können, wenn unsere Bürgerinnen und Bürger in jeder Altersstufe ihr volles Potential entwickeln. Daher engagiere ich mich insbesondere in den Bereichen **Bildung für Kinder und Jugendliche** sowie beim Thema **Lebenslanges Lernen** für die Generation 50+.

N



Straßburg, 26. Oktober 2011

Heute wurde in der Plenarsitzung der Bericht über die Initiative "Neue Kompetenzen für neue Beschäftigungen", die darauf abzielt, den künftigen Kompetenzbedarf besser zu antizipieren, das Kompetenzangebot besser auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes abzustimmen und die Kluft zwischen Bildungs- und Arbeitswelt zu schließen, verabschiedet.

Die unterschiedlichen Systeme von Arbeitsbeziehungen in den Mitgliedstaaten, sowie die branchenspezifischen und nationalen Tarifverträge und deren Bedeutung werden dabei berücksichtigt. Auch die Qualität der Arbeitsplätze sowie der Arbeits- und Lebensbedingungen werden angesprochen, die aus der Sicht des Europäischen Parlamentes untrennbar mit dem übergeordneten Bestreben nach Vollbeschäftigung verbunden sind.

Der Standpunkt des Europäischen Parlaments enthält auch die Zielsetzung der Gleichstellung der Geschlechter in allen Lebensbereichen zu fördern und verweist explizit auf eine Reihe von Sektoren, in welchen es nachweislich Potenzial zur Steigerung der Erwerbsquote von Frauen auszuschöpfen gilt.

S



Salzburg, 17. Mai 2011 - Angelika Werthmann besuchte in ihrer Heimatstadt Salzburg einen Trainingstag für Senioren und Seniorinnen zum Thema "Sicherheitstraining für ältere Fahrgäste" im Rahmen des Europäischen "AENEAS"-Projektes.

Dieses Thema ist für Frau Werthmann gleich von mehrfachem Interesse: Als Mitglied des Budget-Ausschusses im Europaparlament möchte sich Frau Werthmann einen Eindruck vor Ort darüber verschaffen, wofür EU-Gelder verwendet werden und welchen Mehrwert sie für Bürger und Bürgerinnen schaffen. Daneben ist allseits bekannt, dass in Europa ein tiefgehender demographischer Wandel stattfindet. Eine Antwort darauf sind zum Beispiel Programme für 'Lebenslanges Lernen' für die Generation +50.

AENEAS, an dem neben Salzburg die Städte Krakau in Polen, das spanische San Sebastian, München in Deutschland und Odense in Dänemark beteiligt sind, ist nach Meinung von Frau Werthmann "ein Vorzeigeprojekt". Es verdeutlicht in vorbildlicher Weise, wie EU-Förderung direkt beim Bürger ankommt und das Thema energie-effiziente Mobilität unterstützt. ([Mehr](#))

Weitere Beiträge...

- [Jugend in Bewegung](#)
- ["Wie geht es Ihnen als Frau in der EU?"](#)

Seite 1 von 2

<< Start < Zurück 1 2 Weiter > Ende >>

Aktuelles

Zur geplanten Wasser-Privatisierung durch die Kommission

Brüssel, 25. Januar 2013 Angelika Werthmann hat zu diesem Thema zahlreiche Anf ...

Frauenausschuss des Europäischen Parlaments

Im Magazin „Frauen, Gesellschaft und Politik“, zwd-Magazin, 303. Ausgabe, Oktober 2 ...

Demenz-Interview

In der Zeitschrift "Dementia in Europe - The Alzheimer Europe Magazine", Ausgabe 12, Se ...

twitter

Angelika Werthmann
[a_werthmann](#)

EU Budget #Budget 2013 en chiffres: goo.gl/s5F5E
yesterday · reply · retweet · favorite



Join the conversation



Angelika Werthmann

Like 88